

Erlacherhof, Junkerngasse 47 Postfach 3000 Bern 8

Telefon 031 321 62 10 stadtkanzlei@bern.ch www.bern.ch

Schweizerischer Städteverband

per E-Mail an: info@staedteverband.ch

Bern, 22. Oktober 2025

Vernehmlassung zur Standesinitiative «Zeitlich befristete Flexibilisierung der Ladenöffnungszeiten» (23.325); Stellungnahme

Sehr geehrte Frau Direktorin Sehr geehrte Damen und Herren

Der Gemeinderat bedankt sich für die Zustellung der Unterlagen zur Vernehmlassung betreffend der Standesinitiative «Zeitlich befristete Flexibilisierung der Ladenöffnungszeiten» (23.325).

Er hat die Vorlage geprüft und nimmt wie folgt Stellung:

Der Gemeinderat steht einer Ausweitung der Sonntagsverkäufe über die bisher mögliche Anzahl von vier Sonntagen pro Jahr grundsätzlich ablehnend gegenüber. Aus Sicht der Stadt soll der arbeitsfreie Sonntag weiterhin einen hohen gesellschaftlichen Stellenwert behalten. Die vorgesehene Erhöhung auf bis zu zwölf Verkaufssonntage pro Jahr erachtet der Gemeinderat deshalb als nicht zielführend.

Sollte die vorgeschlagene Gesetzesänderung entgegen der Haltung des Gemeinderats weiterverfolgt werden, ist aus Sicht des Gemeinderats eine klare Schutzbestimmung notwendig: Zusätzliche Sonntagsverkäufe dürfen nur dann zugelassen werden, wenn ein allgemeinverbindlich erklärter Gesamtarbeitsvertrag (GAV) für die Detailhandelsbranche auf Ebene des Kantons oder des Bundes besteht. Nur dadurch können faire Arbeitsbedingungen und ein angemessener Schutz der Arbeitnehmenden gewährleistet werden.

Zusammenfassend spricht sich der Gemeinderat gegen eine generelle Ausweitung der Sonntagsverkäufe aus. Sollte eine Umsetzung dennoch erfolgen, ist die Voraussetzung eines allgemeinverbindlichen GAV der Detailhandelsbrache auf Ebene des Kantons oder des Bundes zwingend vorzusehen.

Der Gemeinderat dankt für die Möglichkeit zur Stellungnahme und bittet um Kenntnisnahme.

Freundliche Grüsse

Marieke Kruit Stadtpräsidentin

Dr. Claudia Mannhart Stadtschreiberin

C. Naunhart